

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DIE INDUSTRIE

DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 4 • Heft 23

Die industriellen Stromerzeugungsanlagen 1958



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DIE INDUSTRIE

DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 4 · Sonderveröffentlichungen

Heft 23

Die industriellen Stromerzeugungsanlagen 1958



VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

(55.230)

60.494 d



Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Umfang der in den Tabellen aufgeführten Industriegruppen	5
A. Alle Stromerzeugungsanlagen	
1. Engpaßleistung 1950 - 1958	6
2. Stromerzeugung 1950 - 1958	6
B. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger	
1. Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen und Beschäftigte in den Anlagen Ende 1958	7
2. Zahl und Leistung der Dampfkessel sowie Nennleistung der Antriebsmaschinen und der Stromerzeuger Ende 1958	7
3. Nennleistung der Antriebsmaschinen Ende 1958 nach Maschinenarten	8
4. Betriebe, Nennleistung der Stromerzeuger und Stromerzeugung 1958 nach Größenklassen der Stromerzeuger	8
5. Engpaßleistung und verfügbare Leistung Ende 1958 nach Kraftquellen	9
6. Stromerzeugung, Engpaßleistung, Höchstleistung sowie Benutzungsdauer der Engpaßleistung und der Höchstleistung 1958	9
7. Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1958 nach Kraftquellen	10
8. Stromerzeugung und -bezug, Stromabgabe und -verbrauch der Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen 1958	10

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Erschienen im November 1959

Vorbemerkung

1. Die vorliegende Veröffentlichung enthält Angaben über die industriellen Stromerzeugungsanlagen im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin); die Angaben beziehen sich im allgemeinen auf die Anlagen mit mehr als 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger.

Um einen Überblick über die Bedeutung der industriellen Stromerzeugungsanlagen im Rahmen der gesamten Elektrizitätsversorgung zu vermitteln, ist für alle Stromerzeugungsanlagen, also auch die der öffentlichen Elektrizitätswerke sowie der Bundesbahnkraftwerke, die Leistung und die Erzeugung (Tabelle A 1 und A 2) dargestellt. In diesen Übersichten erstrecken sich die Angaben für die industriellen Anlagen auch auf solche mit einer Nennleistung unter 1000 kVA.

2. Industrielle Stromerzeugungsanlagen sind alle Anlagen, deren Hauptzweck darin besteht, die Stromversorgung des eigenen Industriebetriebes sicherzustellen, wenn auch z.T. eine beträchtliche Abgabe von Elektrizität an das öffentliche Netz erfolgt.

Durch die Jahreserhebung über die industriellen Stromerzeugungsanlagen werden die Engpaßleistung und die verfügbare Leistung der Anlagen sowie die Stromerzeugung und der Brennstoffverbrauch in der Untergliederung nach den zur Stromerzeugung jeweils verwendeten Kraftquellen (Wasser, Steinkohle, Rohbraunkohle usw.) ermittelt.

Für die übrigen erfaßten Merkmale, wie z. B.

Anzahl der Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen,
Beschäftigte in den Anlagen,
Nennleistung der Stromerzeuger,
Jahreshöchstleistung der Anlage,

liegen dagegen nur Gesamtangaben für die Erhebungseinheit (Betrieb) vor; diese Daten werden infolgedessen, wenn in einem Betrieb verschiedene Kraftquellen zur Stromerzeugung verwendet werden können, derjenigen Kraftquelle zugeordnet, für die die größte Kapazität besteht.

Ferner erfolgt eine Untergliederung der Ergebnisse einmal nach Bundesländern, zum anderen nach 13 Industriegruppen, deren Umfang gegenüber der feineren systematischen Gliederung im "Warenverzeichnis für die Industrie-statistik" auf Seite 5 wiedergegeben ist. Hierbei wird die Stromerzeugungsanlage eines kombinierten Betriebes jeweils derjenigen Industriegruppe zugerechnet, in der - gemessen an der Beschäftigtenzahl - das Schwergewicht des Betriebes liegt.

3. Hinsichtlich der in den Tabellen gegebenen Merkmale sind folgende Begriffsbestimmungen und Aufrechnungsverfahren zu beachten:

Als Betrieb werden selbständig produzierende Industriebetriebe mit einer oder mehreren Stromerzeugungsanlagen gezählt, auch wenn eine örtliche Trennung der Stromerzeugungsanlagen vom produzierenden Betrieb vorliegt. Unter Beschäftigte fallen alle für den Betrieb und die Unterhaltung der Stromerzeugungsanlagen (mit zugehörigen Kesselanlagen, Schaltstationen u.ä.) sowie in der Verwaltung dieser Anlagen (einschl. der Stromverrechnung) beschäftigten Personen.

Es werden nur Kesselanlagen mit einer Dampfleistung von insgesamt mindestens 10 t/h erfaßt, soweit sie in Zusammenhang mit der Stromerzeugungsanlage stehen. Ferner werden nur Antriebsmaschinen ermittelt, die für den Antrieb von Stromerzeugern bestimmt sind (Wirkleistung in kW). Als Stromerzeuger gelten alle vorhandenen Stromerzeuger (Nennleistung in kVA) ohne Rücksicht darauf, ob sie in Betrieb waren oder nicht.

Engpaßleistung ist die maximale Dauerleistung des Kraftwerkes (ohne Überlastung), die sich aus dem engsten Querschnitt der Anlagenteile (Kessel, Maschinensätze, Transformatoren oder Kühlanlagen) ergibt, einschließlich der evtl. in Reparatur befindlichen oder in Reserve stehenden Anlagenteile.

Bei Betrieben, deren Kesselanlage sowohl für die Stromerzeugung als auch für den Fertigungsbetrieb Dampf liefert, wird für die Feststellung der Engpaßleistung nur jener Teil der Kesselleistung berücksichtigt, der - nach Abzug des durchschnittlichen Dampfbedarfs für die Zwecke der Produktion - noch für die Stromerzeugung zur Verfügung steht.

Verfügbare Leistung ist die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse tatsächlich erreichbare Dauerleistung der Stromerzeugungsanlage einschließlich der in Reserve stehenden, innerhalb 24 Stunden einsatzbereiten Leistung. Die verfügbare Leistung ergibt sich aus der Engpaßleistung durch Verminderung um die Leistung der in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagenteile, soweit sie die Engpaßleistung herabsetzen sowie durch Abzug der Leistungsmin- derung infolge mangelhafter Betriebsverhältnisse, wie z.B. Kohlenmangel und -qualitätsverschlechterung, Kühlwassermangel, Kondensator- und Kesselverschmutzung bei Dampfkraftwerken, unzureichende Wasserdarbietung, Verlust an Fallhöhe und dgl. bei Wasserkraftwerken.

Höchstleistung ist die während der Dauer einer Stunde an einem beliebigen Tage des Kalenderjahres aufgetretene Höchstbelastung der Stromerzeugungsanlage. Da die Höchstbelastung bei den einzelnen Anlagen im allgemeinen zu verschiedener Zeit auftritt, beruhen die Ergebnisse über die Höchstleistung auf "nicht zeitgleichen" Angaben der Betriebe.

Unter Stromerzeugung ist die Bruttostromerzeugung zu verstehen, die also den Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlage (z.B. für Kesselspeisepumpen, automatische Rostbeschickung u.ä.) einschließt.

Als Brennstoffverbrauch werden nur die für die Stromerzeugung benötigten Brennstoffmengen ausgewiesen; diese Angaben enthalten also nicht Brennstoffmengen, die zur Erzeugung von Betriebsdampf im gleichen Kessel dienen.

Die Angaben für die Kraftquelle "Steinkohle" beziehen sich auf Anlagen, die bei Mischfeuerung neben Steinkohle auch andere Kohlenarten sowie Gas und Öl zur Unterfeuerung verwenden. In der Tabelle B 8 über den Brennstoffverbrauch sind jedoch die unterfeuerten Gas- und Ölmengen gesondert aufgeführt worden, so daß diese bei Berechnung spezifischer Verbrauchszahlen je erzeugter kWh zu dem Verbrauch von "Steinkohle" hinzugefügt werden müssen. Hierbei ist als Umrechnungsschlüssel zu verwenden; 1 t Steinkohle = 0,7 t Heizöl = 1 500 cbm Gas. (Die Umrechnungs-

faktoren für die festen Brennstoffe sind: 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 3,0 t Rohbraunkohle = 1,5 t bayerische Pechkohle = 2 t tschech. Hartbraunkohle).

Zeichenerklärung

- (an Stelle einer Zahl) = nicht vorhanden
- . (an Stelle einer Zahl) = kein Nachweis vorhanden
- r = berichtigte Zahl

Umfang der in den Tabellen aufgeführten Industriegruppen

Industriegruppe	entspricht der Warengruppen-Systematik des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik	
Steinkohlenbergbau Braunkohlenbergbau Sonstiger Bergbau 1)	T.a.21 T.a.21 T.a.21	Erzeugnisse des Steinkohlenbergbaus Erzeugnisse des Braunkohlenbergbaus Eisen- und Metallerze; Erzeugnisse des Kali- und Steinsalzbergbaus und der Salinen; Flußspat, Schwerspat, Graphit, Torf u.ä.
NE-Metallindustrie	28; T.a.29	NE-Metalle und -Metallhalbzeug (einschl. Edelmetalle und deren Halbzeug); NE-Metallguß.
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	T.a.22; T.a.40	Erzeugnisse der Hydrierung; elektrochemische Erzeugnisse.
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	T.a.21; T.a.22; T.a.40	Erdöl und Erdgas; Mineralölerzeugnisse und Kohlenwertstoffe ohne Erzeugnisse der Hydrierung; Chemische (ohne elektrochemische) Erzeugnisse.
Eisen- und Stahlindustrie	27; T.a.29	Erzeugnisse der Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke sowie der Schmiede-, Press- und Hammerwerke; Erzeugnisse der Eisen-, Stahl- und Tempergießereien.
Eisen und Metall verarbeitende Industrie	30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38	Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke und der Stahlverformung; Stahlbauerzeugnisse; Maschinenbauerzeugnisse; Landfahrzeuge; Wasserfahrzeuge; Luftfahrzeuge; Elektrotechnische Erzeugnisse; Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren; Eisen-, Blech- und Metallwaren.
Papierherzeugende und -verarbeitende Industrie	55; 56; 57	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe; Papier- und Pappwaren; Druckereierzeugnisse, Lichtpaus- und verwandte Waren.
Textil- und Bekleidungsindustrie	63; 64	Textilien; Bekleidung.
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	68; 69	Erzeugnisse der Ernährungsindustrie; Tabakwaren.
Industrie der Steine und Erden u.ä.	25; 51; 52	Steine und Erden; Feinkeramische Erzeugnisse; Glas und Glaswaren.
Sonstige Industrien	53; 54; 58; 59; 39; 61; 62	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz; Holzwaren; Kunststoffherzeugnisse; Gummi- und Asbestwaren; Musikinstrumente, Spielwaren, Turn- und Sportgeräte, Schmuckwaren, bearbeitete Edelsteine; Leder; Lederwaren und Schuhe.

1) Ohne Erdöl und Erdgas.

A. Alle Stromerzeugungsanlagen

1. Engpassleistung 1950 bis 1958

1000 KW

Jahresende	Insgesamt	Aus Kraftquelle				
		Wasser	Steinkohle ¹⁾	Rohbraunkohle ²⁾	Gas ³⁾	Diesel-, Vergaser- kraftstoff und Sonstiges ⁴⁾
Insgesamt						
1950	11 312r	2 185	7 098	1 563	275	191
1952	14 085r	2 549	8 652	2 324	304	256
1954	16 075r	2 670	10 134	2 687	306	278
1955	18 325	2 829	11 194	3 669	360	273
1956	19 184	2 910	11 959	3 723	294	298
1957	21 455	2 992	13 325	4 521	301	316
1958	22 855	3 184	14 486	4 580	284	321
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung						
1950	6 901	1 880	3 894	1 080	-	47
1952	8 686	2 197	4 662	1 771	-	56
1954	9 833	2 296	5 400	2 083	-	54
1955	11 529	2 463	6 028	2 994	-	44
1956	11 945	2 538	6 356	3 006	-	45
1957	13 384	2 597	6 994	3 751	-	42
1958	14 318	2 782	7 668	3 826	-	42
Industrielle Stromerzeugungsanlagen ⁵⁾						
1950	4 280r	215	3 163	483	275	144
1952	5 220r	262	3 901	553	304	200
1954	6 080r	283	4 663	604	306	224
1955	6 630	275	5 091	675	360	229
1956	7 021	279	5 478	717	294	253
1957	7 810	302	6 163	770	301	274
1958	8 250	309	6 624	754	284	279
Bundesbahnkraftwerke						
1950	131	90	41	-	-	-
1952	179	90	89	-	-	-
1954	162	91	71	-	-	-
1955	166	91	75	-	-	-
1956	218	93	125	-	-	-
1957	261	93	168	-	-	-
1958	287	93	194	-	-	-

1) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl.- 2) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung einschl. Torf.- 3) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen.- 4) Olschiefer, Torf, Holzabfälle u.ä. sowie Abhitze und bezogener Dampf.- 5) Anlagen über und unter 1000 kVA Nennleistung; Angaben für Anlagen unter 1000 kVA - außer für 1956 - geschätzt.

2. Stromerzeugung 1950 bis 1958

Mill. KWh

Jahr	Insgesamt	Aus Kraftquelle				
		Wasser	Steinkohle ¹⁾	Rohbraunkohle ²⁾	Gas ³⁾	Diesel-, Vergaser- kraftstoff und Sonstiges ⁴⁾
Insgesamt						
1950	44 466	8 634	24 886	9 292	1 364	290
1952	56 780	10 309	31 911	12 768	1 441	351
1954	68 521	10 842	39 369	16 548	1 328	434
1955	76 542	12 001	42 225	20 263	1 566	487
1956	85 170	12 931	47 424	22 909	1 332	574
1957	91 773	12 296	52 672	25 081	1 129	595
1958	95 271	13 162	55 169	25 417	999	524
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung						
1950	26 800	7 228	12 923	6 641	-	8
1952	34 315	8 655	16 083	9 570	-	7
1954	41 453	9 117	19 190	13 140	-	6
1955	46 648	10 184	19 782	16 675	-	7
1956	52 023	11 132	21 841	19 044	-	6
1957	56 306	10 589	24 665	21 049	-	3
1958	57 535	11 303	24 768	21 461	-	3
Industrielle Stromerzeugungsanlagen ⁵⁾						
1950	17 217	1 034	11 886	2 651	1 364	282
1952	21 892	1 290	15 619	3 198	1 441	344
1954	26 419	1 340	19 915	3 408	1 328	428
1955	29 131	1 423	22 074	3 588	1 566	480
1956	32 340	1 425	25 150	3 865	1 332	568
1957	34 624	1 335	27 536	4 032	1 129	592
1958	36 676	1 467	29 733	3 956	999	521
Bundesbahnkraftwerke						
1950	449	372	77	-	-	-
1952	573	364	209	-	-	-
1954	649	385	264	-	-	-
1955	763	394	369	-	-	-
1956	807	374	433	-	-	-
1957	843	372	471	-	-	-
1958	06r	392	668	-	-	-

1) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl.- 2) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung einschl. Torf.- 3) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen.- 4) Olschiefer, Torf, Holzabfälle u.ä. sowie Abhitze und bezogener Dampf.- 5) Anlagen über und unter 1000 kVA Nennleistung; Angaben für Anlagen unter 1000 kVA - außer für 1956 - berechnet aus Gesamtenergieerzeugung (Industriebericht) abzüglich Erzeugung der Anlagen über 1000 kVA.

B. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 KVA Nennleistung der Stromerzeuger

1. Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen und Beschäftigte in den Anlagen Ende 1958 nach Kraftquellen ¹⁾

Industriegruppe Land	Kraftanlagen											
	insgesamt		davon betrieben mit									
			Wasser		Steinkohle ²⁾		Rohbraunkohle		Gas ³⁾		Diesel-, Ver- gaserkraftstoff und Sonstigem ⁴⁾	
	Be- triebe	Beschäf- tigte	Be- triebe	Beschäf- tigte	Be- triebe	Beschäf- tigte	Be- triebe	Beschäf- tigte	Be- triebe	Beschäf- tigte	Be- triebe	Beschäf- tigte
Steinkohlenbergbau	90	6 638	-	-	87	6 612	-	-	1	.	2	.
Braunkohlenbergbau	21	1 105	-	-	-	-	21	1 105	-	-	-	-
Sonstiger Bergbau	15	448	3	.	11	338	1	.	-	-	-	-
NE-Metallindustrie	13	260	4	32	5	125	1	.	-	-	3	.
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	16	2 398	6	.	9	2 224	-	-	-	-	1	.
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	71	2 367	1	.	57	1 933	8	362	-	-	5	.
Eisen- und Stahlindustrie	30	2 288	2	.	21	1 752	1	.	6	444	-	-
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	44	940	3	18	35	890	2	27	3	.	1	.
Papierherzeugende und -verarbei- tende Industrie	111	2 045	2	.	99	1 853	9	143	-	-	1	.
Textil- und Bekleidungsindustrie	116	1 069	17	174	91	820	8	75	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	96	1 007	3	.	77	827	15	148	-	-	1	.
Industrie der Steine und Erden u.ä.	19	241	-	-	9	98	2	21	1	-	7	122
Sonstige Industrien	44	373	-	-	33	288	3	24	-	-	8	61
Insgesamt: . . .	686	21 179	41	511	534	17 760	71	2 055	11	465	29	388
Vergleichszahl 1956	660	19 964	58	636	494r	16 351r	67	1 907	14	729	27r	341r
davon in:												
Schleswig-Holstein	15	177	-	-	13	155	-	-	1	.	1	.
Hamburg	8	96	-	-	8	96	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	104	2 320	3	37	76	1 654	14	302	3	172	8	155
Bremen	6	83	-	-	4	68	-	-	-	-	2	15
Nordrhein-Westfalen	264	12 926	6	38	206	11 202	39	1 353	6	272	7	61
Hessen	39	916	1	.	26	687	10	197	1	.	1	.
Rheinland-Pfalz	35	1 449	1	.	33	1 428	-	-	-	-	1	.
Baden-Württemberg	108	1 399	11	131	91	1 180	-	-	-	-	6	88
Bayern	107	1 813	19	291	77	1 290	8	203	-	-	3	29

¹⁾ Bei Betrieben, die Strom mittels verschiedener Kraftquellen erzeugen, erfolgt die Zuordnung nach derjenigen Kraftquelle, für die die größte Kapazität besteht (s. Abschnitt 2 der Vorbemerkung). - ²⁾ Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl. - ³⁾ Nur zum Antrieb von Gasmaschinen. - ⁴⁾ Olschiefer, Torf, Holzabfälle u.ä. sowie Abhitze und bezogener Dampf.

2. Zahl und Leistung der Dampfkessel sowie Nennleistung der Antriebsmaschinen und der Stromerzeuger Ende 1958

Industriegruppe Land	Dampfkessel ¹⁾		Nennleistung der			
	Anzahl	Leistung t/h	Antriebs- maschinen 1000 kW	Stromerzeuger		
				insgesamt 1000 kVA/1000 kW	Drehstrom 1000 kVA	Gleichstrom 1000 kW
Steinkohlenbergbau	504	22 798	3 331,1	4 490,3	4 490,3	-
Braunkohlenbergbau	160	4 092	518,9	691,6	691,6	-
Sonstiger Bergbau	39	1 087	124,8	173,0	.	.
NE-Metallindustrie	56	488	84,2	103,7	82,1	21,6
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	56	4 530	1 168,9	1 539,6	.	.
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	276	7 374	824,4	1 131,4	1 116,8	14,6
Eisen- und Stahlindustrie	175	3 591	1 056,2	1 411,3	1 351,0	60,3
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	121	3 246	441,5	608,7	600,2	8,5
Papierherzeugende und -verarbei- tende Industrie	292	4 947	640,4	794,8	785,3	9,5
Textil- und Bekleidungsindustrie	267	3 431	366,8	462,5	457,7	4,8
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	320	3 921	313,1	386,5	380,0	6,6
Industrie der Steine und Erden u.ä.	58	398	79,9	103,9	101,3	2,6
Sonstige Industrien	112	1 296	96,7	123,6	120,6	3,0
Insgesamt: . . .	2 436	61 199	9 046,8	12 021,1	11 885,5	135,6
Vergleichszahl 1956	2 471	54 951	7 630,7	10 080,8	9 938,7	142,1
davon in:						
Schleswig-Holstein	39	595	76,7	97,7	92,3	5,5
Hamburg	29	310	29,3	36,1	.	.
Niedersachsen	388	5 483	682,5	894,8	887,2	7,7
Bremen	27	303	22,6	27,3	.	.
Nordrhein-Westfalen	1 172	39 819	6 194,1	8 310,1	8 247,3	62,8
Hessen	130	3 183	412,8	556,3	551,8	4,5
Rheinland-Pfalz	105	2 951	499,6	682,5	682,0	0,5
Baden-Württemberg	270	4 027	438,6	543,8	522,3	26,5
Bayern	276	4 528	690,5	867,5	851,9	15,5

¹⁾ Es werden nur solche Dampfkessel ermittelt, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Stromerzeugung stehen. Von den insgesamt 2 436 Dampfkesseln waren 423 (Leistung 27 997 t/h) mit Staubfeuerung, 1 345 (Leistung 24 394 t/h) mit Rostfeuerung und 668 (Leistung 8 808 t/h) mit sonstigen Feuerungen ausgestattet.

noch: B. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 KVA Nennleistung der Stromerzeuger

3. Nennleistung der Antriebsmaschinen Ende 1958 nach Maschinenarten
1000 KW

Industriegruppe Land	Nennleistung										
	Insgesamt	Dampfturbinen				Dampfkolbenmaschinen			Wasser- turbinen ²⁾	Gas- maschinen	Diesel- und Otto- motoren
		Vorschalt- maschinen	Gegen- druck- maschinen	Entnahme- konden- sations- maschinen	Konden- sations- maschinen	Gegen- druck- maschinen ¹⁾	Entnahme- konden- sations- maschinen	Konden- sations- maschinen			
Steinkohlenbergbau	3 331,1	686,0	27,2	992,6	1 617,7	.	-	-	-	.	0,6
Braunkohlenbergbau	518,9	24,4	427,4	34,0	23,0	.	-	-	-	-	.
Sonstiger Bergbau	124,8	-	34,2	74,5	.	2,1	-	-	12,2	-	.
NE-Metallindustrie	84,2	.	21,9	37,9	4,5	2,6	-	.	11,6	.	1,4
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	1 168,9	441,0	178,0	45,8	390,5	-	-	-	113,6	-	-
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	824,4	154,9	347,9	255,9	38,5	7,0	.	.	11,0	.	5,1
Eisen- und Stahlindustrie	1 056,2	115,2	-	261,0	334,9	59,8	-	-	4,5	279,9	1,0
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	441,5	29,3	146,3	165,7	79,4	1,6	1,3	2,3	6,2	2,5	7,0
Papierherzeugende und -verarbei- tende Industrie	640,4	71,6	119,7	374,8	15,2	18,4	8,3	2,6	26,1	-	3,6
Textil- und Bekleidungsindustrie	366,8	9,8	93,6	151,3	42,5	6,6	5,4	4,2	46,9	-	6,5
Nahrungs- und Genussmittel- industrien	313,1	.	254,1	22,5	.	7,0	6,5	.	3,8	-	1,9
Industrie der Steine und Erden u.ä. Sonstige Industrien	79,9	-	3,2	26,4	41,0	5,6	.	1,4	-	.	0,6
	96,7	6,4	38,2	26,7	4,1	13,8	1,4	1,9	1,7	-	2,5
Insgesamt:	9 046,8	1 556,6	1 691,8	2 468,9	2 593,7	135,1	25,8	14,8	237,4	291,8	30,9
Vergleichszahl 1956	7 630,7	1 259,5	1 477,2	2 115,2	2 140,7	85,8	29,0	15,1	203,4	286,9	27,8
davon in:											
Schleswig-Holstein	76,7	4,0	7,3	52,2	4,8	2,4	1,3	-	-	.	.
Hamburg	29,3	.	9,9	14,2	.	.	-	-	-	-	.
Niedersachsen	682,5	30,7	304,4	136,4	72,8	71,8	1,6	2,1	12,0	48,7	2,2
Bremen	22,6	-	9,0	5,0	.	-	.	.	-	-	1,4
Nordrhein-Westfalen	6 194,1	1 181,4	891,4	1 564,8	2 278,4	29,0	5,8	4,5	12,0	217,5	9,2
Hessen	412,9	.	66,1	224,5	40,1	.	.	.	2,3	.	2,0
Rheinland-Pfalz	499,6	204,7	122,2	51,2	109,7	5,3	3,3	.	2,3	-	.
Baden-Württemberg	438,6	32,4	127,2	148,3	33,0	14,2	6,7	3,7	65,1	1,8	6,4
Bayern	690,5	32,6	154,3	272,3	47,0	8,6	6,1	2,5	143,7	14,9	8,4

1) Einschl. Vorschaltmaschinen.- 2) Einschl. Wasserräder.

4. Betriebe, Nennleistung der Stromerzeuger und Stromerzeugung 1958 nach Größenklassen der Stromerzeuger

Industriegruppe Land	Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen														
	Insgesamt			davon mit einer kVA-Nennleistung der Stromerzeuger am Jahresende											
				1 001 - 10 000 kVA			10 001 - 50 000 kVA			50 001 - 100 000 kVA			über 100 000 kVA		
				Be- triebe	Nenn- leistung	Strom- erzeugung	Be- triebe	Nenn- leistung	Strom- erzeugung	Be- triebe	Nenn- leistung	Strom- erzeugung	Be- triebe	Nenn- leistung	Strom- erzeugung
	Anzahl	1000 kVA	Mill.kWh	Anzahl	1000 kVA	Mill.kWh	Anzahl	1000 kVA	Mill.kWh	Anzahl	1000 kVA	Mill.kWh	Anzahl	1000 kVA	Mill.kWh
Steinkohlenbergbau	90	4 490,3	14 681,3	22	96,6	227,8	36	927,1	2 896,8	20	1 415,1	4 479,7	12	2 051,5	7 077,0
Braunkohlenbergbau	21	691,6	2 609,8	12	60,4	165,9	5	166,5	606,3	2	134,2	500,8	2	330,5	1 336,8
Sonstiger Bergbau	15	173,0	383,9	9	45,6	107,5	5	.	.	1	.	.	-	-	-
NE-Metallindustrie	13	103,7	361,2	11	59,6	246,2	2	44,1	115,0	-	-	-	-	-	-
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	16	1 539,6	5 408,7	5	23,5	61,3	5	101,6	378,8	1	.	.	5	.	.
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	71	1 131,4	3 030,0	44	146,7	361,5	23	524,8	1 409,8	2	143,4	544,5	2	316,6	714,3
Eisen- und Stahlindustrie	30	1 411,3	4 114,8	7	25,9	62,8	12	311,7	833,9	8	546,5	1 647,8	3	527,2	1 570,3
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	44	608,7	1 037,9	34	128,5	166,6	6	.	.	3	185,6	356,7	1	.	.
Papierherzeugende und -verarbei- tende Industrie	111	794,8	2 424,6	86	.	.	24	432,3	1 100,6	1	.	.	-	-	-
Textil- und Bekleidungsindustrie	116	462,5	802,3	109	357,4	609,8	7	105,1	192,5	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel- industrien	96	386,5	522,6	91	321,0	428,8	5	65,5	93,9	-	-	-	-	-	-
Industrie der Steine und Erden u.ä. Sonstige Industrien	19	103,9	266,8	17	47,4	116,3	2	56,5	150,5	-	-	-	-	-	-
	44	123,6	201,5	43	.	.	1	.	.	-	-	-	-	-	-
Insgesamt:	686	12 021,1	35 845,5	490	1 724,3	3 867,1	133	2 915,6	8 062,0	38	2 600,6	8 111,0	25	4 780,6	15 805,5
Vergleichszahl 1956	660	10 080,8	31 232,4	477	1 721,6	3 514,3	130	2 947,7	8 217,6	38	2 720,8	8 907,0	15	2 680,7	10 583,5
davon in:															
Schleswig-Holstein	15	97,7	231,5	13	52,5	99,5	2	45,3	132,0	-	-	-	-	-	-
Hamburg	8	36,1	113,8	8	36,1	113,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	104	894,8	1 962,9	84	294,9	556,5	17	.	.	2	133,2	422,5	1	.	.
Bremen	6	27,3	53,2	6	27,3	53,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	264	9 310,1	26 348,1	144	470,3	1 019,7	67	1 746,4	5 170,4	31	2 143,7	6 859,5	22	3 949,7	13 898,6
Hessen	39	556,3	1 239,7	28	90,9	180,5	7	.	.	3	196,5	464,0	1	.	.
Rheinland-Pfalz	35	682,5	1 593,8	28	85,6	158,0	6	.	.	-	-	-	1	.	.
Baden-Württemberg	108	548,8	1 392,6	97	345,4	748,7	11	203,4	643,9	-	-	-	-	-	-
Bayern	107	867,5	2 309,8	82	321,5	937,2	23	418,8	1 007,7	2	127,2	364,9	-	-	-

noch: B. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 KVA Nennleistung der Stromerzeuger

5. Engpaßleistung und verfügbare Leistung Ende 1958 nach Kraftquellen
1000 KW

Industriegruppe Land	Engpaßleistung bzw. verfügbare Leistung der Anlagen											
	insgesamt		davon aus Kraftquelle									
			Wasser		Steinkohle ¹⁾		Rohbraunkohle		Gas ²⁾		Diesel-, Ver- gaserkraftstoff und Sonstiges ³⁾	
	Engpaß- leistung	Ver- fügbare Leistung	Engpaß- leistung	Ver- fügbare Leistung	Engpaß- leistung	Ver- fügbare Leistung	Engpaß- leistung	Ver- fügbare Leistung	Engpaß- leistung	Ver- fügbare Leistung	Engpaß- leistung	Ver- fügbare Leistung
Steinkohlenbergbau	3 022,4	2 934,1	-	-	3 010,8	2 924,2	-	-	.	.	.	.
Braunkohlenbergbau	421,4	283,2	-	-	.	.	420,0	382,5	-	-	.	.
Sonstiger Bergbau	102,5	85,2	11,4	8,6	74,7	65,6	.	.	-	-	.	.
NE-Metallindustrie	66,4	61,4	11,2	10,8	30,9	28,9	.	.	.	.	16,3	13,8
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	947,4	917,6	.	.	844,9	834,1	-	-	-	-	.	.
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	653,4	612,8	.	.	501,9	490,9	135,6	106,8	.	.	8,7	8,7
Eisen- und Stahlindustrie	899,1	815,0	.	.	596,5	565,6	.	.	266,1	224,3	21,3	14,7
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	346,6	332,0	4,9	3,0	299,9	287,9	31,3	31,3	3,0	2,5	7,3	7,2
Papierherzeugende und -verarbei- tende Industrie	517,4	464,5	24,1	19,6	463,2	415,8	25,0	24,1	-	-	5,1	5,1
Textil- und Bekleidungsindustrie	292,9	265,4	38,9	31,9	226,6	207,6	17,0	16,1	-	-	10,4	9,8
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	254,7	232,7	3,4	2,3	201,5	183,8	46,1	43,0	-	-	3,6	3,6
Industrie der Steine und Erden u.ä.	59,9	51,3	-	-	.	.	1,8	1,5	.	.	26,1	22,5
Sonstige Industrien	75,9	66,9	1,5	0,7	56,9	49,4	3,9	3,9	-	-	13,6	12,9
Insgesamt: . . .	7 659,9	7 222,2	205,0	167,0	6 339,8	6 080,2	714,0	633,2	278,7	234,8	122,4	107,0
Vergleichszahl 1956	6 428,3	5 980,4	177,2	153,1	5 175,0	4 903,5	677,0	594,0	288,0	240,2	111,1	89,7
davon in:												
Schleswig-Holstein	61,5	45,9	-	-	.	.	-	-	.	.	2,5	1,9
Hamburg	21,7	21,3	-	-	.	.	-	-	-	-	.	.
Niedersachsen	538,4	487,6	10,7	8,2	394,2	366,1	56,9	47,6	48,7	41,0	27,9	24,7
Bremen	20,9	20,9	-	-	17,1	17,1	-	-	-	-	3,9	3,9
Nordrhein-Westfalen	5 452,0	5 207,3	10,0	9,1	4 613,3	4 471,4	573,3	512,4	207,3	174,6	48,1	39,8
Hessen	305,5	280,7	2,3	1,2	244,5	227,6	51,6	45,5	4,0	3,2	3,2	3,2
Rheinland-Pfalz	354,0	349,5	2,0	1,8	350,9	346,8	-	-	-	-	1,0	1,0
Baden-Württemberg	359,3	326,5	55,7	50,1	279,0	254,8	-	-	.	.	.	.
Bayern	546,6	482,5	124,2	96,6	364,1	335,0	32,3	27,8	13,3	10,8	12,7	12,4

1) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl.- 2) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen.- 3) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u.ä. sowie Abhitze und bezogener Dampf.

6. Stromerzeugung, Engpaßleistung, Höchstleistung sowie Benutzungsdauer der Engpaßleistung und der Höchstleistung 1958

Industriegruppe Land	Stromerzeugung	Engpaßleistung ¹⁾	Benutzungsdauer der Engpaßleistung 2)	Höchstleistung (nicht zeitgleich)	Benutzungsdauer der Höchstleistung ²⁾ (nicht zeitgleich)
	Mill.kWh	1000 kW	Stunden	1000 kW	Stunden
Steinkohlenbergbau	14 681,3	3 022,4	4 858	2 903,8	5 056
Braunkohlenbergbau	2 609,8	421,4	6 194	413,6	6 310
Sonstiger Bergbau	383,9	102,5	3 980	78,8	4 875
NE-Metallindustrie	361,2	66,4	5 437	59,7	6 048
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	5 408,7	947,4	5 709	942,6	5 738
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	3 030,0	653,4	4 637	509,0	5 953
Eisen- und Stahlindustrie	4 114,8	899,1	4 576	785,1	5 241
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	1 037,9	346,6	2 995	286,6	3 622
Papierherzeugende und -verarbei- tende Industrie	2 424,6	517,4	4 686	421,6	5 751
Textil- und Bekleidungsindustrie	802,3	292,9	2 739	227,5	3 527
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	522,6	254,7	2 052	209,6	2 493
Industrie der Steine und Erden u.ä.	266,8	59,9	2 454	47,6	5 601
Sonstige Industrien	201,5	75,9	2 655	60,5	3 333
Insgesamt: . . .	35 845,5	7 659,9	4 680	6 946,0	5 161
Vergleichszahl 1956	31 232,4	6 428,3	4 859	5 870,8	5 320
davon in:					
Schleswig-Holstein	231,5	61,5	3 762	43,2	5 360
Hamburg	113,8	21,7	5 244	18,7	6 072
Niedersachsen	1 962,9	538,4	3 646	453,2	4 331
Bremen	53,2	20,9	2 540	17,5	3 045
Nordrhein-Westfalen	26 948,1	5 452,0	4 943	5 064,6	5 321
Hessen	1 239,7	305,5	4 140	255,3	4 855
Rheinland-Pfalz	1 593,8	354,0	4 502	318,4	5 006
Baden-Württemberg	1 392,6	359,3	3 876	298,9	4 658
Bayern	2 309,8	546,6	4 226	476,1	4 851

1) Am Jahresende.- 2) Ermittelt durch Division der Stromerzeugung durch die Engpaßleistung bzw. durch die Höchstleistung.

noch: B. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 KVA Nennleistung der Stromerzeuger

7. Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1950 nach Kraftquellen

Industriegruppe Land	Stromerzeugung						Brennstoffverbrauch					
	insgesamt	Wasser- kraft- anlagen	Wärmekraftanlagen betrieben mit				Dampfkraftanlagen				Motoren	
			Stein- kohle 1)	Roh- braun- kohle	Gas 2)	Diesel-, Vergaser- kraftstoff und Son- stigem 3)	Stein- kohle 4)	Gas zur Unterfeuerung	Öl	Roh- braun- kohle	Gas	Diesel- und Ver- gaser- kraftstoff
Mill. kWh	1000 t	Mill.cbm	t	1000 t	Mill.cbm	t						
Steinkohlenbergbau	14 681,3	-	14 650,2	-	.	.	6 498	509	848	-	.	-
Braunkohlenbergbau	2 609,8	-	.	2 605,7	-	.	-	.	.	2 279	-	.
Sonstiger Bergbau	383,9	59,0	267,2	.	-	.	83	-	1 394	.	-	.
NE-Metallindustrie	361,2	76,4	161,2	.	-	.	27	-	16 217	.	-	.
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	5 408,7	.	4 751,5	-	-	.	1 610	67	.	-	-	-
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	3 030,0	49,6	2 121,8	833,6	-	25,0	501	15	47 841	659	-	97
Eisen- und Stahlindustrie	4 114,8	.	3 001,1	.	967,4	82,1	404	1 641	128 981	.	945	.
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	1 037,9	21,0	938,9	70,9	3,3	3,8	314	-	113 731	132	3	870
Papierzeugende und -verarbei- tende Industrie	2 424,6	118,0	2 158,9	125,7	-	22,0	796	-	98 229	202	-	2 204
Textil- und Bekleidungsindustrie	802,3	191,2	567,9	39,8	-	3,3	217	.	8 774	21	-	892
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	522,6	12,9	420,3	80,8	-	8,6	116	-	9 014	123	-	31
Industrie der Steine und Erden u.ä.	266,8	-	.	7,7	.	128,1	81	-	603	14	.	.
Sonstige Industrien	201,5	3,4	173,2	6,4	-	18,6	50	-	15 287	8	-	137
Insgesamt: . . .	35 845,5	1 198,6	29 347,1	3 907,6	994,4	397,8	10 699	2 233	450 450	3 612	966	4 283
Vergleichszahl 1956	31 232,4	1 115,0	24 578,2	3 801,2	1 323,7	414,3	9 297	2 118	168 599	3 935	1 217	2 240
davon in:												
Schleswig-Holstein	231,5	-	201,5	-	.	.	26	-	47 391	-	.	75
Hamburg	113,8	-	113,8	-	-	-	8	-	32 666	-	-	-
Niedersachsen	1 962,9	47,7	1 427,5	179,9	187,9	119,9	420	5	219 137	196	156	31
Bremen	53,2	-	50,7	-	-	2,5	19	-	-	-	-	16
Nordrhein-Westfalen	26 948,1	41,0	22 697,7	3 396,4	678,1	134,9	8 938	2 019	38 506	3 048	692	299
Hessen	1 239,7	9,6	1 039,4	168,7	-	-	259	75	36 150	196	.	106
Rheinland-Pfalz	1 593,8	6,7	1 585,3	-	-	1,8	306	77	22 080	-	-	4
Baden-Württemberg	1 392,6	342,7	952,3	-	-	97,6	336	-	-	-	-	345
Bayern	2 309,8	750,9	1 278,9	162,6	85,7	31,8	387	57	39 461	172	73	3 406

1) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl.- 2) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen.- 3) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u.ä. sowie Abhitze und bezogener Dampf.- 4) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten; diese sind in Steinkohleneinheiten (SKE) umgerechnet. Der Verbrauch von Gas und Öl zur Unterfeuerung ist bei Errechnung spezifischer Brennstoff-Verbrauchszahlen je kWh dem Steinkohlenverbrauch noch hinzuzurechnen (Umrechnungsschlüssel siehe Vorbemerkung, Punkt 3, unter "Brennstoffverbrauch").

8. Stromerzeugung und -bezug, Stromabgabe und -verbrauch der Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen 1958
Mill. KW/h

Industriegruppe Land	Strom- erzeugung	Strombezug			Stromabgabe			Stromverbrauch		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben		an das öffentliche Netz	an Andere 1)		Eigenver- brauch d. Stromer- zeugungs- anlagen	Verbrauch im eigenen Betrieb
Steinkohlenbergbau	14 681,3	905,6	718,9	186,7	9 846,8	6 566,1	3 280,7	5 740,1	1 149,7	4 590,4
Braunkohlenbergbau	2 609,8	166,1	146,5	19,6	1 636,4	1 593,0	43,4	1 139,5	115,0	1 024,5
Sonstiger Bergbau	383,9	76,3	76,3	0,0	41,8	20,6	21,2	418,4	16,2	402,3
NE-Metallindustrie	361,2	1 405,5	1 401,7	3,8	24,7	6,2	18,4	1 741,9	16,0	1 726,0
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	5 408,7	4 753,2	4 091,7	661,5	1 552,4	1 081,5	470,9	8 609,5	412,0	8 197,4
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	3 030,0	2 208,5	2 208,5	-	98,3	31,0	67,2	5 140,3	286,9	4 853,4
Eisen- und Stahlindustrie	4 114,8	1 955,7	1 908,9	46,7	894,9	333,5	561,5	5 175,5	256,9	4 918,6
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	1 037,9	545,3	544,0	1,3	151,1	87,7	63,5	1 432,1	69,8	1 362,3
Papierzeugende und -verarbei- tende Industrie	2 424,6	388,7	387,0	1,7	76,2	59,9	16,3	2 737,2	188,7	2 548,5
Textil- und Bekleidungsindustrie	802,3	248,6	241,6	7,0	122,9	104,6	18,3	927,9	51,8	876,1
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	522,6	97,7	97,6	0,1	57,5	55,3	2,2	562,9	33,3	529,6
Industrie der Steine und Erden u.ä.	266,8	211,2	206,8	4,4	3,0	2,3	0,7	475,0	18,2	456,7
Sonstige Industrien	201,5	232,8	232,8	-	9,8	2,8	7,0	424,5	10,6	413,8
Insgesamt: . . .	35 845,5	13 195,0	12 262,2	932,8	14 515,8	9 944,6	4 571,2	34 524,7	2 625,1	31 899,6
Vergleichszahl 1956	31 232,4	14 927,1	12 950,6	1 976,6	12 036,7	8 567,1	3 469,6	34 122,9	2 050,5	32 072,4
davon in:										
Schleswig-Holstein	231,5	131,0	131,0	-	4,2	3,1	1,1	358,3	14,2	344,1
Hamburg	113,8	90,1	90,1	-	0,3	0,3	-	203,6	4,9	198,7
Niedersachsen	1 962,9	429,4	425,2	4,2	418,8	166,3	252,5	1 973,6	116,4	1 857,1
Bremen	53,2	47,5	47,5	-	-	-	-	100,6	3,1	97,5
Nordrhein-Westfalen	26 948,1	5 503,5	5 044,9	458,6	13 096,6	9 433,3	3 663,4	19 355,0	2 023,5	17 331,6
Hessen	1 239,7	723,9	723,9	-	161,9	35,4	126,6	1 801,7	71,8	1 729,9
Rheinland-Pfalz	1 593,8	1 906,3	1 906,3	-	82,6	31,8	50,8	3 417,5	174,4	3 243,2
Baden-Württemberg	1 392,6	1 902,5	1 766,6	136,0	207,1	57,8	149,2	3 088,1	84,2	3 003,9
Bayern	2 309,8	2 460,7	2 126,6	334,0	544,4	216,6	327,8	4 226,2	132,6	4 093,5

1) Stromabgabe an andere Betriebe und sonstige Endverbraucher.

Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland

Diese Serie gliedert sich in 4 Einzelreihen, in denen die Ergebnisse der Industriestatistik veröffentlicht werden:

Reihe 1: Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung

Angaben des monatlichen Industrieberichts über die Beschäftigten, die geleisteten Arbeiterstunden, die gezahlten Löhne und Gehälter, die getätigten Umsätze und die Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie in Betrieben mit 10 und mehr Beschäftigten, aufgegliedert nach rund 100 bzw. 140 Industriezweigen sowie teilweise nach Bundesländern. Jahreszahlen 1955 bis 1958: Jg. 1958, Jahresheft; 1950 bis 1957 vgl. Reihe 4, „Sonderveröffentlichungen“. Zur Vorausunterrichtung wird monatlich der Statistische Bericht IV/2 mit den wichtigsten vorläufigen Ergebnissen herausgegeben.

Reihe 2: Produktion ausgewählter Erzeugnisse, Produktionsindex

Monatliche Ergebnisse des Produktions-Eilberichts mit Angaben über die mengenmäßige Produktion für etwa 550 ausgewählte Erzeugnisse, über den arbeitstäglich berechneten Index der industriellen Nettoproduktion auf Originalbasis 1950 und umbasiert auf 1936 für die gesamte Industrie und für 55 einzelne Industriezweige sowie Angaben über die Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde auf Basis 1950 für die gesamte Industrie. Als Ergänzung erscheint monatlich die Arbeitsreihe IV/8 der Statistischen Berichte mit einem ausführlichen, aktuellen Kommentar zur Produktionslage.

Reihe 3: Die industrielle Produktion

Vierteljährliche Mengen- und Wertangaben für 2300 Erzeugnisse auf Grund der Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung. Das umfassende Bild der Produktion für das Berichtsvierteljahr wird ergänzt durch Daten für frühere Vierteljahre, die einen Vergleich über einen längeren Zeitraum ermöglichen. Jahreszahlen 1954 bis 1958: Jg. 1958, Jahresheft; 1948 bis 1957 vgl. Reihe 4 „Sonderveröffentlichungen“.

Reihe 4: Sonderveröffentlichungen

In zwangloser Reihenfolge werden hier weitere amtliche Ergebnisse aus dem Bereich der Industriestatistik gegeben, die zu den periodisch erscheinenden Reihen wertvolle Ergänzungen bilden.

Die Hefte 1 bis 14 sind als „Sonderhefte“ ohne Reihenbezeichnung erschienen.

Heft 8 Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion

Heft 11 Die industrielle Produktion 1951 bis 1955

(1, 2, 4, 5) Jahreszahlen 1956 und 1957 in Reihe 3, Jahrgang 1957, Heft 4; Jahreszahlen für frühere Jahre in Heft 2 (1948—1951), 4 (1952) und 5 (1949—1953).

Heft 13 Die Normalarbeitszeit in der Industrie Ende September 1955

Heft 16 Die regionale Verteilung der Industriebetriebe 1956

Heft 17/18 Die Industrie in den europäischen Ländern

(Heft 17 Länderübersichten bis 1956; Heft 18 Vergleichende Übersichten bis 1957.)

Heft 19 Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung 1954 bis 1957

(9, 12, 14) Jahreszahlen für frühere Jahre in Heft 9 (1950—1954), 12 (1951—1955) und 14 (1952—1956).

Heft 20 Brutto- und Nettoproduktion 1954, Materialverbrauch und Vorräte

(7) (Brutto- und Nettoproduktionswerte der Industrie im Jahre 1950 in Heft 7.)

Heft 21 Die regionale Verteilung der Industriebetriebe nach Industriegruppen im April 1958

Heft 22 Die Produktion wichtiger industrieller Erzeugnisse im Ausland 1938, 1950 bis 1958

Heft 23 Die industriellen Stromerzeugungsanlagen 1958

(3, 6, 10, 15) Zahlen für frühere Jahre in Heft 3 (1948—1951), 6 (1950—1953), 10 (1948—1954) und 15 (1956).

Beim W. Kohlhammer Verlag

sind Prospekte mit ausführlichen Angaben, besonders über die Reihe 4, erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT / WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH / STUTTGART UND MAINZ